

Wahlprogramm Ideen

Eine Fülle weiterer Ideen

Wir werden uns unter dem Motto „**Europa fängt in der Gemeinde an**“ dafür einsetzen, nach der Kommunalwahl ein oder zwei „**Europa-Gemeinderäte**“ für die Gemeinde Vaterstetten zu benennen. Die Auswahl trifft der Gemeinderat. Er könnte dieses neue Ehrenamt auch in der Bevölkerung „ausschreiben“.

Die „Europa-Gemeinderäte“ erhalten maßgeschneiderte Informationen über aktuelle Entwicklungen. Sie verfügen über Wissen, Erfahrung und Kontakte, damit sie als Informationsdrehscheibe für EU-Themen in der Gemeinde aktiv sein können. So wird Europa für die Bürger der Gemeinde Vaterstetten greifbarer. Die „Europa-Gemeinderäte“ richten Informationsveranstaltungen für die Allgemeinheit oder besondere Zielgruppen aus, veröffentlichen EU-Beiträge in unseren lokalen Medien und organisieren für die Gemeindeglieder Reisen zu EU-Institutionen. Ferner zählt zu ihren Aufgaben, die Kontakte zu den ausländischen Mitbürgern unserer Gemeinde, insbesondere zu den EU-Ausländern, zu pflegen.

Bis 2012 fanden in der Gemeinde Vaterstetten zwei offizielle **Christkindlmärkte** statt, jeweils am ersten und dritten Adventssonntag, wechselweise vor dem Rathaus in Vaterstetten und auf dem Bahnhofplatz in Baldham. Seit 2013 gibt es nur noch einen von der Gemeinde organisierten Weihnachtsmarkt, dieser findet seit 2014 ausschließlich auf dem Baldhamer Marktplatz statt. Immer wieder melden sich Bürger, die es sehr schade finden, dass in Vaterstetten gar kein Weihnachtsmarkt mehr stattfindet. Gerade vor dem Rathaus mit dem beleuchteten Christbaum und der Allauch-Krippe im Rathaus sei das Ambiente sehr stimmungsvoll.

Die CSU wird auf eine Prüfung, ob Christkindlmärkte in Zukunft wieder in beiden Ortsteilen, vor dem Rathaus und auf dem Marktplatz, durchgeführt werden können, drängen. Alternativ wäre es auch möglich, den Standort jährlich zu wechseln, einmal in Baldham und im nächsten Jahr in Vaterstetten, das wäre auch eine gerechte und gute Lösung. Der Christkindlmarkt vor dem Rathaus wurde immer hervorragend angenommen und hat eine besondere Atmosphäre versprüht. Deshalb sollte er möglichst wiederbelebt werden.

Wir sind für Erhalt des **Wochenmarkts** am Rathaus; dieser bedarf dazu allerdings eine „Runderneuerung“.